

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

6 (6.1.1901) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 6. Viertes Blatt.

Sonntag den 6. Januar

1901.

Badischer Frauenverein. — Arbeiterinnenheime,

unter dem Allerhöchsten Protektorat J. Kaiserl. Hoh. der Prinzessin Wilhelm von Baden. Seit unserer letzten Veröffentlichung in Nr. 855 VI v. v. Jahrgange dieses Blattes haben wir weiter erhalten: von Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin eine große Anzahl von Gegenständen zur Bescherung: durch Frau v. Christmar v. Gebr. Ettlinger Nachf. einen gr. Carton m. Kopftüchern, Barben, Krausen, Schürzen, e. Unterröck, Nadelstich, Kalender u. dergl., v. Ungen. 10 M. u. e. Rolle buntes Papier, Freistr. v. Bobman 2 Betten, Baumwollschleier u. Schürzenstoff; durch Frau Lauter v. Unzen 3 M.; durch Frä. Fohler v. Frau Hofrath Haib 10 M., Frä. Wille 3 Schürzen. — Im Heim Bahnhofstraße 4 abgegeben: v. Frä. Mehger Schühler e. Dohingunge, Frau Krauß, Wurstwaren-geschäft e. Schinken, Frau Bäcker Nieger 2 gr. Brezeln.

Für alle diese Gaben sprechen wir unsern ebrückvollsten und herzlichsten Dank aus.

Das Komitee.

Bekanntmachung.

Nr. 68. Die Stelle eines Bürtners im Rathaus, der auch zu Kanzleiarbeiten verwendet werden soll, ist mit einem Anfangsgehalt bis zu 1200 Mark zu besetzen. Militärantenwärter mit badischer Staatsangehörigkeit erhalten den Vorzug. Bewerbungen sind unter Anschluß von Zeugnissen innerhalb 14 Tagen anber einzureichen.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1900.

Der Stadtrat.
Siegrist. Sacher.

Wohnungen zu vermieten.

* Amalienstraße 11 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.
* Augustenstraße 30a ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Seitenbaues.
* Augustenstraße 36 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und einer Speicherkammer auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock, links.
* Augustenstraße 54 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.
* Augustenstraße 55 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Ebenfalls ist im Hinterhaus, 1. Stock, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
* 31. Auguststraße 8 ist eine 4 Zimmerwohnung, Küche, Gas, 2 Kellerabteilungen, Mansarde und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Die Wohnung wird frisch hergerichtet. Näheres parterre.
* Bahnhofstraße 26 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov., Küche, Keller und Mansardenzimmer, auf 1. April zu vermieten.
* Durlacherstraße 85 ist eine kleine Wohnung nebst Zugehör sofort zu vermieten.
* Grenzstraße 6 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine große Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 60, parterre.
* Hirschstraße 96 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.
* Kapellenstraße 56a ist ohne Vis-à-vis eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
* 21. Karlstraße 35 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.
* Körnerstraße 4, nächst der Kaiser-Allee, ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und allem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.
* Luisenstraße 44 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher auf 1. April zu vermieten. Näheres Vorderhaus, 2. Stock, links.

— Lessingstraße 40 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April d. J. billig zu vermieten. Näheres Kriegstraße 126 im Kontor.
* Luisenstraße 57 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.
* Luisenstraße 73 sind 3 Zimmerwohnungen nebst Zugehör zu vermieten, eine sofort, die andern per 1. April. Näheres Douglasstraße 24 im 2. Stock.
* Luisenstraße 93 sind im Seitenbau der 1. und 3. Stock, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Waschküchen, auf den 1. April d. J. zu vermieten. Beide Wohnungen haben Glasabschluß. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.
* 21. Marienstraße 2 ist eine Wohnung im 1. Stock von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
* Marienstraße 9 ist der 2. Stock mit 3 großen Zimmern, Küche, Glasabschluß, ferner Keller und Speicherkammer auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
* Marienstraße 68 ist eine Mansardenwohnung mit Glasverglasung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.
* 21. Morgenstraße 51 ist eine Wohnung von 2 Zimmern im 3. Stock sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock, links.
* Rudolfstraße 3 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller bis 1. April oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock rechts.
* 31. Rudolfstraße 20 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche (Koch- und Leuchtgas), Mansarde und reichlichem Zugehör auf 1. April und im Seitenbau, parterre, 1 Zimmer, Küche und Zugehör auf 1. März zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, parterre, oder Karl-Wilhelmstraße 42, 2. St., Brauerei Hoepfner.
* 21. Scheffelstraße 22 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
* Scheffelstraße 54 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf den 1. April d. J. preiswert zu vermieten. Zu erfr. ebendasselbst im Bureau.
* Schillerstraße 21 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, einer Küche nebst Mansardenkammerlein auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
* Schützenstraße 36 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherraum, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden oder Luisenstraße 57, parterre.
* Schützenstraße 55 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Alkov., Küche, Keller und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.
* Schützenstraße 80 ist im Vorderhaus eine schöne Mansarden-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Anteil an der Waschküche zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. St.
* 31. Schützenstraße 90 sind zwei Wohnungen, die eine von 4 Zimmern mit Zugehör und die andere von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Hinterhaus.
* Schwaneustraße 24 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Näheres Steinstraße 10 im 2. Stock.

* Sofienstraße 28 ist eine Wohnung im Vorderhaus, bestehend aus einem großen Zimmer nebst Küche, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.
* Sofienstraße 142 ist in besserem Hause eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, an ruhige Leute auf 1. April billig zu vermieten. Näheres daselbst oder Schützenstraße 4, 2. Stock.
* Sofienstraße 67 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern und Anteil an der Waschküche auf 1. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
* Ullandsstraße 5a sind der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern nebst Badzimmer und reichlichem Zugehör (2. Stock mit vollständiger Badeeinrichtung), der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort, 1. März oder auch 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock oder Kriegstraße 155 im 2. Stock.
* 31. Viktoriastraße 2 ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Garberobe und Zugehör, für eine ältere Dame besonders geeignet, auf 1. April zu vermieten. Einzufragen Sonntags von 11—1 Uhr, Werktagen von 11—3 Uhr.
* Viktoriastraße 9 ist eine freundlich. Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.
* Viktoriastraße 15, Hinterhaus, 3. Stock ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Februar oder April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock, Vorderhaus.
* 21. Waldstraße 56 ist der zweite Stock, bestehend aus 4—5 geräumigen Zimmern mit schöner Aussicht auf Wälder, 2 Mansarden, Keller samt allem Zugehör, per sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres im Seitenbau daselbst.
* Werderstraße 23 ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung von 5 kleinen Zimmern, Küche und Zugehör, mit Koch- und Leuchtgas versehen, an eine kleinere Familie preiswert zu vermieten.
* 51. Winterstraße 34, Ecke der Marienstraße, ist im 4. Stock eine Wohnung von drei nach der Straße gehenden Zimmern mit Küche (Gas) und sonstigem Zugehör auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.
* Zähringerstraße 49 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, auf die Straße, eines nach dem Hof gehend, und 1 Mansarde auf 1. April zu vermieten.
* Zähringerstraße 80 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, wovon jedes einen besondern Eingang hat, Küche und Zugehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
* Zwei Wohnungen von je zwei Zimmern, Küche mit Zugehör sind auf 1. April zu vermieten: Friedrichstraße 183 in Miltheim. Näheres zu erfragen daselbst im 1. Stock und Markgrafenstraße 40, Seitenbau, Karlsruhe, bei Otto Ebel.
* 21. In nächster Nähe der Post und Bahnhof ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche etc. per 1. April d. J. zu vermieten: Fr. Buhlinger, Kronenstraße 49.
* Eine Mansardenwohnung im 3. Stock von 2 Zimmern, Küche, Keller und Gartenanteil ist auf 1. April zu vermieten: Poststraße 16. Zu erfragen im 1. Stock.
* Eine Wohnung im 1. Stock (Parterre) von 3 Zimmern nebst Zugehör ist Bachnerstraße 14 auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock bei Herrn Wilh. Seiger oder Durlacher Allee 85 im Laden.

Eine schöne Wohnung

im 3. Stock von 4 großen, freundlichen Zimmern, Balkon und allem Zugehör ist Schützenstraße 4, nächst der Festhalle, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst.

Bürgerstraße 20

ist eine Mansardenwohnung von 3 kleinen Zimmern, Küche, Keller auf 1. April zu vermieten.

Serviastraße 43
ist eine Wohnung von 8 Zimmern wegen Verletzung
sodort zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

— **Augustastraße 7** ist im 4. Stock
links eine der Neuzeit entsprechende Woh-
nung von 8 Zimmern nebst reichlichem Zu-
gehör an ruhige Leute auf 1. April zu ver-
mieten.

Augustastraße 9 ist im 1. Stock eine
Wohnung von 8 geräumigen Zimmern und
Badezimmer nebst allem Zugehör auf 1. April
zu vermieten. Ebenso im 4. Stock eine
Mansardenwohnung von 8 geräumigen Zim-
mern und Zugehör auf sofort zu vermieten.

Karlstraße 76 ist im Hinterhaus im
3. Stock eine 2 Zimmerwohnung mit Zu-
gehör auf 1. April zu vermieten. Näheres
Augustastraße 11.

Zu vermieten.

* Eine Wohnung im 2. Stock von 4 großen
Zimmern, sämtliche auf die Straße gehend,
mit Balkon und sämtlichem Zuggehör, Ciset im
Abschluss, ist per sofort oder 1. April zu vermieten.
Näheres Lachnerstraße 14 im 2. Stock bei Herrn
W. Geiger oder Turlacher Allee 35 im Laden.

Mugartenstraße 67

ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus
3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu
vermieten. Ebenfalls ist eine Mansarden-
wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche
und Keller zu vermieten. Näheres Kapellen-
straße 66 im 2. Stock links.

3.1. Akademiestraße 30

ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung
von 4 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April
mit oder ohne Verfüße zu vermieten.

T Habe im Auftrag einen kleinen
Laden 2.1.

mit Wohnung in einer lebhaften
Stadt in der Nähe von Karlsruhe so-
fort zu verpachten; als **Wurst-Filiale** sehr
geeignet, für eine Wittwe sichere Ertrags-
Näheres durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17.

**2.1. Schöne, große
Bureau- u. Lagerräume,
in unmittelbarer Nähe der Bahn,
per 1. April 1901
zu vermieten.**

Gefl. Anfragen unter G. 109 an
Haasenstein & Vogler, A.-G.,
Kaiserstraße 203, I.

Werkstätte.

* 2.1. Eine schöne, helle Werkstätte mit Lager-
raum ist sofort oder später zu vermieten. Es
könnte auf 1. April auch Wohnung dazu vermietet
werden. Näheres Wilhelmstraße 30 im 2. Stock.

Werkstätte,

eine große, helle, 100 qm Flächeninhalt, ist auf
1. April zu vermieten: Waldhornstraße 17. Zu
erfragen parterre.

Wohnungs-Gesuche.

* Wittve mit Tochter sucht auf April eine
5 Zimmerwohnung. Offerten mit Preisangabe
bittet man unter Nr. 134 im Kontor des Tag-
blattes abzugeben.

* 3.1. Auf 1. April or. wird eine freundliche
Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller u. in
Mitte der Stadt gesucht. Offerten mit Preisan-
gabe nimmt die Expedition der Karlsruher Zeitung
(Karl-Friedrichstraße 14) entgegen.

* Pünktlich zahlender ruhiger Herr sucht möblierte
Wohnung von 2 Zimmern und alleiniger Be-
nützung einer Küche. Offerten mit Preisangabe
sind unter Nr. 138 im Kontor des Tagblattes
abzugeben.

2.1. Ein Beamter sucht auf 1. April eine Woh-
nung von 4—5 Zimmern. Offerten mit Preis-
angabe und Wohnungsbeschriftung nimmt das Kontor
des Tagblattes unter Nr. 136 entgegen.

* Eine alleinstehende Dame sucht zum 1. April
eine Wohnung von 2 Zimmern, fl. Küche mit Wasser
oder Raum Lage von der Ritter- bis Douglas-
straße. Offerten unter Nr. 140 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung mit 2 Zimmern und event.
1 Mansarde auf 1. April zu vermieten gesucht.
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 129 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Werberplatz 33 ist ein möbliertes, tapeziertes
Mansardenzimmer billig zu vermieten. Näheres
im Laden daselbst.

* Laisenstraße 44, parterre, ist ein großes, schön
möbliertes Zimmer mit Schreibtisch sofort oder auf
15. Januar zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist an einen
soliden jüngeren Herrn sofort oder später billig zu
vermieten: Karl-Friedrichstraße 3 im 3. Stock des
Hinterhauses.

* Soffienstraße 28 ist im 2. Stock des Hinter-
hauses ein gut möbliertes Zimmer mit Pension an
einen soliden Herrn sogleich oder später zu ver-
mieten.

Amalienstraße 26, nächst dem Ludwigsplatz, ist
ein gut möbliertes, freundliches Zimmer, sofort
belegbar, zu vermieten. Näheres 2 Ettagen hoch,
3. Stock.

2.1. Bahnhofsstraße 26, eine Treppe hoch, ist per
sofort ein gut möbliertes, gemütliches Zimmer zu
vermieten.

Ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit
1 oder 2 Betten ist mit vollständiger Pension
sofort oder später zu vermieten. Eventuell Klavier-
benützung. Näheres Kaiserstraße 146, 3 Treppen
hoch.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort an
einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen
Waldstraße 46 im Seitenbau, 2. Stock.

* Sehr gut möbliertes Zimmer an bessern Herrn
sofort oder später zu vermieten. Näheres Garten-
straße 8 a, 3. Stock, Vorderhaus.

Möbliertes Mansardenzimmer
im Vorderhaus sofort zu vermieten: Soffien-
straße 28 im Laden.

Pension-Angeboten.

* Ein gut möbliertes Zimmer im 2. Stock ist
mit voller Pension sofort oder später zu vermieten:
Malerstraße 2 a, gegen das Schloß.

Mitbewohner-Gesuch.

* Kriegstraße 8 im 3. Stock links wird ein solider
Arbeiter als Mitbewohner gesucht.

Mann zu vermieten.

* Ein Mann, zur Aufbewahrung von Möbeln
geeignet, ist zu vermieten: Stefanienstraße 34.

Zimmer-Gesuche.

* Ein helles, unmöbliertes Zimmer mit Nordlicht
gesucht auf sofort. Offerten unter Nr. 131 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein gut möbliertes Zimmer (womöglich part.)
per sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preis-
angabe unter Nr. 122 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Gelder

auf I. und II. Hypotheken in
Posten jeder Höhe **auszu-
leihen** durch **Urban Schmitt**,
Hypothekengeschäft, Erbprinzenstr. 8.
Telefon 1239.

Geld!!!

* Eine auswärtige bad. Sparkasse hat 3. Rt.
Kapitalien auszuliehen. Beleihung bis incl. 50 %
der Schätzung. Zinsfuß 4 1/2 %. Reflektanten be-
liehen ihre Offerten an das **Hypothekenbureau**
von **Carl Kaiser**, Durlacher Allee 10, part.,
einzureichen.

Wer leiht

einem Angestellten 6—700 M. gegen 5%ige Ver-
zinsung auf 1 1/2 Jahre. Offerten unter Nr. 132
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein in Küche und Hausarbeit erfahrenes
Mädchen zum sofortigen Eintritt gesucht: Ma-
riestraße 4, 3 Treppen hoch.

* Ein einfaches, sauberes Mädchen, welches
gerne häusliche Arbeiten verrichtet, wird auf
15. Januar gesucht: Marienstraße 12 im 2. Stock.

U.Sch. * **Kammerjungfern, Köchinnen**
für Hotels und Private, Zimmer-
Haus-, Kinder- und Küchen-
mädchen, **Kellnerinnen finden** jederzeit hier
u. auswärts gute Stellen durch **Urban Schmitt**,
Erbprinzenstr. 8 im 2. Stock.

Schuh-Branche.

Eine tüchtige, branchefundige Verkäuferin
findet per 1. März 1901, eventl. auch früher
dauernde Stellung bei

H. Freyheit,
Schuhwaaren-Spezial-Geschäft,
Kaiserstraße 117.

**In ein größeres
Wurstwaarengeschäft**

Stuttgarts wird zum baldigen Eintritt eine
gewandte, branchefundige

= Verkäuferin =

gesucht. Schriftliche Anträge mit Photo-
graphie und Zeugnisabschriften besördert unter
S. W. 4897 Rudolf Mosse Stuttgart.

Verkäuferin-Gesuch.

Für ein **Wasaenterie-, Band- und Kurz-
waarengeschäft** wird eine tüchtige, branchen-
fundige **Verkäuferin** zu engagieren gesucht.
Dauernde, gut salarirte Stellung. Offerten
mit Angabe bezügl. seitheriger Tätigkeit und
Gehaltsansprüchen unter Nr. 137 an das Kontor
des Tagblattes zu richten.

**Tüchtige
Verkäuferin**

per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 135 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Köchin gesucht,

welche auch Hausarbeit übernimmt: Westend-
straße 49, 2. Stock.

Gesucht

wird perfekte Köchin für eine gute Stelle nach
Berlin. Zu erfragen **Friedrichsplatz 3**, zwei
Treppen hoch.

**T Café-Köchin!!!
Buffetdamen,
Hotel-Zimmermädchen**

und bessere **Kellnerinnen** finden zum baldigen
Eintritt gute Stellen durch **K. Tröster**, Kreuz-
straße 17. 3.1.

Kinder mädchen-Gesuch.

2.1. Zu einem vierjährigen Kinde wird ein
französisches Kindermädchen gesucht, das gut
nähen und bügeln kann und etwas Zimmer-
arbeit übernimmt. Güte Zeugnisse erforderlich.
Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mädchen-Gesuch.

2.1. Ein Mädchen, welches etwas Kochen und
waschen kann und die häuslichen Arbeiten ver-
richtet, wird sogleich oder auf 1. Februar gesucht:
Durlacher Allee 9 im 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

3.1. Ein reinliches, braves Mädchen, welches
sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht,
findet sofort bei einer kleinen Familie (3 Personen)
Stelle. Näheres **Augustastraße 11**.

Wer Stellung sucht, bestelle die Deutsche
Diener-Zeitung, Frankfurt a. M., Probe-Nr.
gratis.

Mädchen-Gesuch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 15. Januar gute Stelle. Näheres Adlerstraße 82 II.

Mädchen-Gesuch.

Ein ordentliches Mädchen, das gut bürgerlich kochen und alle häusliche Arbeit verrichten kann, wird sofort gegen gute Bezahlung gesucht: Kaiserstraße 74, eine Treppe hoch.

Mädchen-Gesuch.

* Ein jüngeres Mädchen wird bei guter Behandlung gesucht. Näheres Ritterstraße 6 im Laden.

Kaufmanns-Lehrling gesucht

auf sofort oder längstens April unter günstigen Bedingungen bei einem hiesigen Großhandelsbureau. Anfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Mädchen,

welche das Bügeln erlernen wollen, finden Beschäftigung in der Färberei u. Waschanstalt **D. Lasch**, Seifensstraße 28.

Jüngerer Hausbursche

per sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 191 im Laden.

Ein jüngerer

Hausbursche,

welcher Kost und Wohnung im Hause erhält, wird per sofort gesucht bei **J. Durlacher**, Herrenstraße 15.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein Fräulein, welches das Kleidermachen gelernt hat, findet dauernde Beschäftigung: Waldstraße 80 im 2. Stock des Vorderhauses.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein in der Haushaltung erfahrendes Mädchen oder alleinstehende Frau sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. Junger Mann,

aus sehr guter Familie, 18 Jahre alt, welcher in einem größeren Geschäfte für kunstgewerbliche und Haushaltungsgegenstände seine Lehrzeit beendet hat, sucht auf sofort oder später Stellung zur weiteren Ausbildung, namentlich in der Buchführung. Auf hohen Gehalt wird nicht reflektiert. Offerten unter Nr. 119 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Fräulein,

aus achtbarer Familie sucht Stelle als Anfängerin in einem hiesigen Geschäft, gleichviel welcher Branche. Gest. Offerten unter Nr. 113 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

S. Stellen suchen.

* Ein anständiges Serviermädchen, sowie eine Privatköchin suchen Stellen. Näheres Kreuzstraße 7 im Laden, neben dem Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

* Eine gesunde

Amme

sucht Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Koch

empfehlen sich im Auslöchen für Diners, sowie auch für Hochzeiten. Zu erfragen Kaiserstraße 111 in der Färberei **W. Gartner**.

Kleidermacherin

empfehlen sich im Anfertigen von Damenkleidern und Kindergarderoben, sowie im Wändern in und außer dem Hause. Dienstboten werden berücksichtigt. Zu erfragen Werderstraße 14, parterre.

Empfehlung.

* Im Anfertigen von Kleidern sowie im Reparieren und Umändern von solchen empfiehlt sich eine tüchtige Näherin in und außer dem Hause bei billiger Berechnung. Näheres Bähringerstraße 11, parterre.

Eine Lorgnette

wurde gefunden. Abzuholen gegen Erfaß der Einrückungsgebühr: Gartenstraße 86 a, parterre.

Verloren

wurde in der Lammstraße, zwischen Bk. I und Kaiserstraße, ein kleines Vackchen, ein Paar Kinderamaschen und ein wollener Soden enthaltend. Abzugeben gegen Belohnung: Waldhornstraße 1, 2. Stock.

Verloren

wurde Freitag Abend zwischen 6 und 7 Uhr auf der Kaiserstraße zwischen Ritter- u. d. Waldhornstraße ein kleines, grünes Portemonnaie mit Inhalt. Abzugeben gegen Belohnung: Kaiserstraße 18 im 3. Stock rechts.

Entlaufen:

kleines, gelbes Hündchen mit Halsband. Man bittet um Rückgabe gegen Belohnung Gartenstraße 68 im 2. Stock. Vor Ankauf wird gewarnt.

Hund abhanden gekommen.

31. Ein junger, gelber Hund, 8 Wochen alt, Rade, Abstammung eines deutschen Schäferhundes, ist vom 2. auf 3. Januar entwendet worden. Etwaige nähere Angaben über den Verbleib desselben sind gegen Belohnung Kaiserstraße 57 in der Wirtshaus zu machen. Vor Ankauf wird gewarnt.

Villa-Verkauf.

* Besonderer Umstände halber ist eine 2 1/2 stöckige Villa in schön gelegener Stadthöhe mit geringer Anzahlung, sofort zu verkaufen. Reflektanten wollen ihre Adresse unter Nr. 128 an das Kontor des Tagblattes abgeben.

T. Hotels u. II. Gasthöje, Restaurationen u.

Weinstuben habe wieder im Auftrag unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. **K. Tröster**, Liegenschafts-Agentur, Kreuzstraße 17.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine wenig gebrauchte Singer-Nähmaschine (Fußbetrieb) und eine Hand-Nähmaschine sind unter Garantie bill'g abzugeben: Blumenstraße 4, Eingang Hof.

* Zwei große, ganz neue und sehr schöne Oelgemälde (Landschaften, fein Delbrud) mit prachtvollem, starkem u. d. breitem Oelbrettsrahmen, 95 cm breit, 74 cm hoch, für nur 12 M. per Stück zu verkaufen: Geiwigstraße 39 im 2. Stock rechts.

* Eine gut erhaltene Polstergarnitur, ein Winterüberzieher und ein schw. Gebrock-Anzug sind billig zu verkaufen: Kaiser-Allee 41, 4. Stock.

* Eine noch sehr gute Winterjacke ist billig abzugeben: Stefanienstraße 34. Auch sind daselbst 2 Burzan Lampen abzugeben.

* Eine ganz neue, eiserne

Kinderbettstelle

mit Vorhangstange, groß und elegant bronziert, billig zu verkaufen: Geiwigstraße 39 im 2. Stock rechts.

Herb,

1,02x0,68 m mit Kupf.rschiff und Messingstange, sehr gut erhalten, ist wegen Todesfall billig zu verkaufen. Näheres Karlstraße 25, Hinterhaus im 2. Stock.

Billig zu verkaufen:

2 Pelzine-Mäntel, einige gut erhaltene Ueberzieher, 2 schöne schwarze Gebrock-Anzüge und mehrere gut singende Kanarienvögel. Näheres Wilhelmstr. 17 im 2. Stock.

Ein Winterüberzieher,

für schlanke Figur, und eine Kinderbettlade sind billig zu verkaufen: Kaiser-Allee 97 im 2. Stock links.

Gasmotor,

1 HP, sehr gut erhalten, sowie Futterschneidmaschine und Transmissions- und Riemen billig zu verkaufen. **B. Wirth**, Gartenstraße 10.

Airedale-terrier

(Kriegshunde),

7 Monate alt, sind zu verkaufen: Durlacherstraße 68 im 4. Stock.

Neufkauerschilling

von 10000 Bfl. mit üblichem Nachloß zu kaufen. Offerten unter Nr. 141 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Haus-Tausch.

3.1. Vertausche mein Haus gegen einen Baublah oder Neufkauerschilling. Preis 60 Mille. Rente 6%. Offerten unter Nr. 130 sind im Kontor des Tagblattes abzu eben.

Möbelfabrik und Lager

von

Pottiez-Schroff,

Werderstraße 57,

empfehlen sein großes Lager in allen Sorten Kasten- und Polstermöbeln, Betten, Spiegeln, Stühlen, Bettfedern etc.

Infolge eigener Fabrikation und großer, vorteilhafter Einkäufe streng reell und billig. Komplett Ausstatten in jeder Preislage finden besondere Berücksichtigung. Ansicht gerne gestattet. Teilzahlung nach Uebereinkunft.



Complete

Küchen-

Aussternern

zu M. 17.85, 27.—,

35.—, 50.— bis 100.—.

Karlsruher Haushaltbazar,
Kaiserstraße 73.



Alpenverein.

Eingetragener Verein.

Montag den 7. Januar, Abends 8⁰⁰ Uhr,

Monatsversammlung

im Museum. Tagesordnung: Beschlussfassung über Ausgabe der Zeitschrift an die Mitglieder, sodann Vortrag des Herrn Prof. Dr. Scholl: Vom Berner Oberland zum Walliser Weisshorn.

Der Vorstand.

Kunstgenossenschaft Karlsruhe.

Generalversammlung

Montag den 7. Januar 1901, Abends 9 Uhr, im Lokale des Künstlervereins.

Die geehrten Mitglieder werden um zahlreiches und pünktliches Erscheinen dringend gebeten.

Der Vorstand.

G. Bayer.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 21. Dezember v. J. gnädigst geruht, den Professor Dr. Albrecht Kossel in Marburg zum ordentlichen Professor der Physiologie an der Universität Heidelberg, sowie zum Direktor des physiologischen Instituts daselbst zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 21. Dezember v. J. gnädigst geruht, dem Privatdozenten Dr. Rudolf His an der Universität Heidelberg, den Charakter eines außerordentlichen Professors zu verleihen.

Nach Entschlebung Großh. Verwaltungshofs vom 27. Dezember 1900 wurde Expeditionsassistent Carl Martin Bauer bei Großh. Verwaltungshof zum Registrationsassistenten bei dieser Behörde ernannt.

Nach Entschlebung Großh. Verwaltungshofs vom 27. Dezember 1900 wurde Verwaltungsassistent Philipp Kuffler an der Heil- und Pflegeanstalt bei Emmendingen zum Expeditionsassistenten bei Großh. Verwaltungshof ernannt.

Nach Entschlebung Großh. Verwaltungshofs vom 27. Dezember 1900 wurde Aktuar Ernst Bickorf bei Großh. Bezirksamt Ueberlingen zum Verwaltungsassistenten an der Heil- und Pflegeanstalt bei Emmendingen ernannt.

Witterungsbeobachtungen im Großb. Botanischen Garten.

Table with 5 columns: Date, Thermometer, Barometer, Wind, and Witterung. Rows for 4. Jan., 6. u. Morg., 12. Mitt., and 6. Abds.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großb. Kunsthalle. Einkehlerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Kunstgewerbe-Museum. Bestenstraße 81. Unentgeltlich geöffnet Dienstag bis mit Freitag von 10-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags.

Archivalische Ausstellung im Großherzogl. General-Landesarchiv (Geb. des Birkels und der Lammstraße). Unentgeltlich geöffnet an allen Wochentagen von 10-12 Uhr.

Großb. Naturalienkabinet. In dem Gebäude des Großb. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Großb. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großb. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Großb. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstr. 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 Uhr und 2-4 Uhr. Sonntags von 11-1/2 Uhr und 2-4 Uhr.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags Montag bis Samstag von 10-12 1/2 Uhr. Nachmittags: Mittwoch u. Samstag von 2 1/2-5 Uhr.

Großb. botanischer Garten (Einkehlerstraße 4, außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 6-11 1/2 und 1-6 Uhr. Die Pflanzenhäuser sind Montag, Mittwoch und Freitag von 10-1/2, 12 und 2-4 Uhr dem allgemeinen freien Zutritt geöffnet.

Stadtgarten. Geöffnet von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg.

Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburg. Thor. Christuskirche, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11-1 Uhr Mittags zur Besichtigung offen gehalten.

Badischer Kunstverein, Waldstraße 3. Geöffnet: täglich von 11-1 Uhr, außerdem Sonntag und Mittwoch von 2-4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg.

Neu zugegangen:

- 1914. Wlf. Feldmann, Berlin, „Dämmerung im Noct.“
1915. S. Kley, Karlsruhe, „An der holländ. Küste.“
1916. Derselbe, „Interieur.“
1917. Derselbe, „Ehrentafel.“
1918. Derselbe, „Ehrentafel.“
1919. D. Eichrodt, Karlsruhe, „S. Majestät Kaiser Wilhelm II.“
1920. S. Key, Karlsruhe, „Rosen.“
1921. Rob. Auf, Wien, „Eichenhain a. d. Thaya.“
1922. D. Frenzel, Berlin, „Ruhe im Wasser.“
1924. Hel. Schulz, Regensburg, „Portrait.“
1925. Hed. Björkman, Stockholm, „Schwed. Götter.“
1926. H. Junker, Karlsruhe, „Streifen.“
1927. Louis Leitz, Mühlhausen i. G., „Stiefmütterchen.“
1928. F. P. Koch, Ammerperlen, „Interieur“ (Lampeneffekt).
1929. G. Langhammer, Berlin, „Spätsommer.“
1930. M. Massuren, München, „Landschaft.“
1931. Derselbe, „Berg und Thal.“
1. W. Peter Bayer, Karlsruhe, „Männl. Aktstudie.“
2. Derselbe, „Herren-Portrait.“
3. Derselbe, „Der Kuh.“
4. Derselbe, „Der Abend.“
5. M. Egremont, Karlsruhe, „Mädchenkopf.“
6. Theodor Wolf, Benedig, „Diogenes.“
7. Derselbe, „Landschaft.“
8. Derselbe, „Landschaft.“
9. Willy Brandes, Charlottenburg, „Auf d. Bauplatz.“
10. Fanny Brate, Stockholm, „Interessante Ecclie.“

131. G. Hummel, Kunst- und Handelsgärtnerei, 93 Kaiser-Allee 93,

empfiehlt sich im Anfertigen von Bouquets, Kränzen und Blumen-Arrangements aller Art in geschmackvoller Ausführung bei billigster Berechnung und pünktlichster Lieferung.

1220 Telephon 1220

Schlittschuhe

das Paar 40, 50, 60, 80 Pfg. und M. 1—

im Ausverkauf Douglasstraße 22 im 1. Stock des Seitenbaues.

Geldsorten vom 4. Januar 1901.

Table with 3 columns: Currency, Brief, Geld. Rows for 20 Franken-St., Dollars in Gold, Ducaten, Engl. Sovereigns, Gold al marco p. Kilo, Ganz f. Scheideg., Hochh. Silber, Holl. Silber, Oesterr. Silber, Russ. Imperiales.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 4. Jan. Friedrich Pasche von Hellsberg, Weißgerber hier, mit Luise Medlarz, Wwe., von Turlach.
4. „ Damian Bitterwolf von Mingen, Tagelöhner hier, mit Elisabetha Fröh von Mingen.
4. „ Adolf Sammit von Osterburken, Lüncher hier, mit Juliana Eisele von Endingen.
4. „ Willy Handke von Berlin, Musiker hier, mit Adela Wölfel, Wittwe, von Taubertshofheim.

Eheschließungen:

- 5. Jan. Wendelin Weber von hier, Schreinermeister hier, mit Sophia Birkle, Wittwe, von Kappelrodeck.
5. „ Albert Spindler von Heilbronn, Bildhauer hier, mit Magdalene Biehler von Eichelberg.
5. „ August Schumann von Heidelberg, Sergeant hier, mit Sophie Jäger von Heidelbergheim.
5. „ Eduard Bortz von Cannstatt, Wicker hier, mit Karoline Bärn von Brackenheim.
5. „ Georg Springmann von Denabrid, Kaufmann in Mannheim, mit Hulba Deß von Döfenbach.

Geburten:

- 31. Dez. Karl Wilhelm, Vater Karl Michael Bauer, Magazinarbeiter.
1. Jan. Mathilde Mina Marie, Vater Robert Dolbt, Maler.
3. „ Maria Elisabeth, Vater Johann Trüßler, Maurer.

Todesfälle:

- 3. Jan. Elie Audeoud, Privatier, ein Ehemann, alt 61 Jahre.
3. „ Rudolf Goldschmidt, Kaufmann, ein Ehemann, alt 60 Jahre.
3. „ Josef, alt 1 Jahr 9 Monate 6 Tage, Vater Josef Meier, Steuermahner.
4. „ Julie Storz, alt 64 Jahre, Ehefrau des Kaufmanns Friedrich Storz.
4. „ Maria Anna Walter, ledig, alt 78 Jahre.
4. „ Adolf Frey, Privatier, ledig, alt 59 Jahre.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

- 11. Prof. Kornbas, Karlsruhe, „Kleine Johannes“, Portrait-Studie.
12-22. Walter Bessig, Eschwege, „Collection, 10° Schaften“.
23-30. Bertha Stürmer, Offenburg, „Collection, 7 Bilder, Portraits und Blumen“.
31. M. Dünten, Düsseldorf, „Nachsuche“.
32. Prof. R. Mayer, Karlsruhe, „Rebailon Bronzeguß d. Herrn Prof. Fieser“.
33. W. Klose, Karlsruhe, „Landschaft“.
34. Derselbe, „Landschaft“.
35. van der Waay, Amsterdam, „Ein Regenguß“.
36-41. O. Huber, München, „5 Pferdebilder“.
42. D. G. Normann, Berlin, „Wondscheln“.
43. Welfe, München, „Landschaft“.
44. Derselbe, „Eintetig“.
45. Prof. Keller, Karlsruhe, „Portrait S. Kgl. Hoh. d. Großherzogs“.

Museum alter und moderner Stickerien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins, Einkehlerstr. 2. Geöffnet jeden Dienstag von 10 1/2 bis 1 Uhr. Eintritt frei.

Panorama, Festhalleplatz: „Der Hamburger Hafen“ und „Tiefsee-Aquarium“. Täglich geöffnet von Morgens 1/2 9 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintrittspreis 50 Pfg., Militär und Kinder 25 Pfg.

Militär-Musik findet, wenn die Truppen nicht ausmarschirt sind oder das Wetter nicht sehr ungünstig ist, auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12 1/2 Uhr Nachmittags an statt.

Tagesordnung des Schwurgerichts für das I. Quartal 1901.

Montag den 7. Januar 1901, Vormittags 9 Uhr: 1. Hermann Brunns von Hiesenberg, wegen versuchten Totschlages.

Montag den 7. Januar 1901, Nachmittags 4 Uhr: 2. Friedrich Carlsted von Rüppurr, wegen Verbrechens nach §. 252 R.St.G.B. und erschwerter Diebstahls i. H.

Dienstag den 8. Januar 1901, Vormittags 9 Uhr: 3. Christian Dedingen von Unterwiesheim, wegen Körperverletzung mit nachfolgendem Tode.

Dienstag den 8. Januar 1901, Nachmittags 4 Uhr: 4. Franz Borneer Ehefrau, Albertine geb. Weiser von Sandhofen, wohnhaft in Karlsruhe, wegen Meineids.

Mittwoch den 9. Januar 1901, Vormittags 9 Uhr: 5. Sylvester Perarosso von Vignoso, wegen versuchten Totschlages.

Mittwoch den 9. Januar 1901, Nachmittags 4 Uhr: 6. Heinrich gen. Wilhelm Häffner von Gölshausen, wegen Meineids.

Donnerstag den 10. Januar 1901, Vorm. 9 Uhr: 7. Anna Burkart geb. Ostroff von Albany (Nordamerika), Ehefrau des Schuhmachers Karl Burkart von Heilbronn, wegen falschen eiblichen Zeugnisses.

Donnerstag den 10. Januar 1901, Nachm. 4 Uhr: 8. Albert Bister, Büroangestellter von Karlsruhe, wegen Unterschlagung im Amte.

Freitag den 11. Januar 1901, Vormittags 9 Uhr: 9. Albert Bischoff von Dietlingen, wegen Körperverletzung mit nachfolgendem Tode.

Freitag den 11. Januar 1901, Nachmittags 4 Uhr: 10. Martin Schickel von Mingen, wegen Körperverletzung mit nachfolgendem Tode.

Samstag den 12. Januar 1901, Vormittags 9 Uhr: 11. Wendelin Fröh von Weisenbach und Gottlob Schwarz von Bittensfeld, wegen Körperverletzung mit nachfolgendem Tode.

Montag den 14. Januar 1901, Vormittags 9 Uhr: 12. Karl Götz von Lötzingen, wegen Nothzuchtsversuchs, gewaltsamer Vornahme unzüchtiger Handlungen und Körperverletzung.

Montag den 14. Januar 1901, Vorm. 11 1/2 Uhr: 13. Katharina Blankenbühler von Heidelbergheim, wegen Kindesbindung.

Gottesdienst. — 6. Januar.

Friedenskirche der Methodisten-Gemeinde (Karlsruhe 49 b).

Vormittags 10 Uhr und Abends 5 Uhr Predigt von Herrn Prediger Mann.

Vormittags 11 Uhr Sonntagsschule.

Abends 8 1/2 Uhr Temperenz-Versammlung.

Dienstag, Donnerstag und Samstag dieser Woche, Abends 8 1/2 Uhr, Gebets-Versammlungen.

Jedermann ist willkommen!

L. Z. Tr.

7. I. 1901. 1/2 8 U. A.

Obl. I. Gr. mt. Aufn.